

Deichsanierung Xanten-Kleve

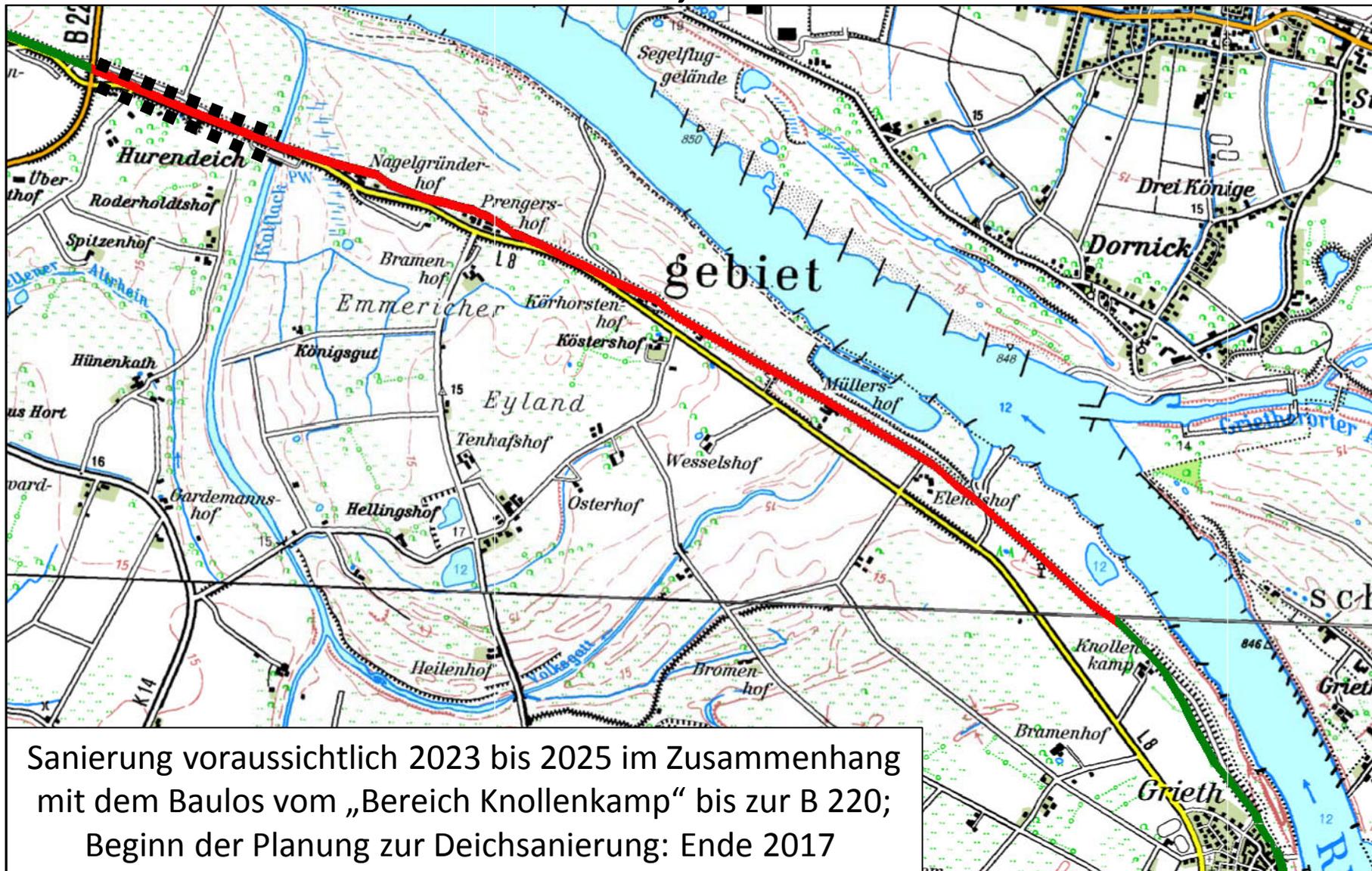
Stand der Sanierungen
im Bereich der Stadt Kleve

Deichsanierung Xanten-Kleve

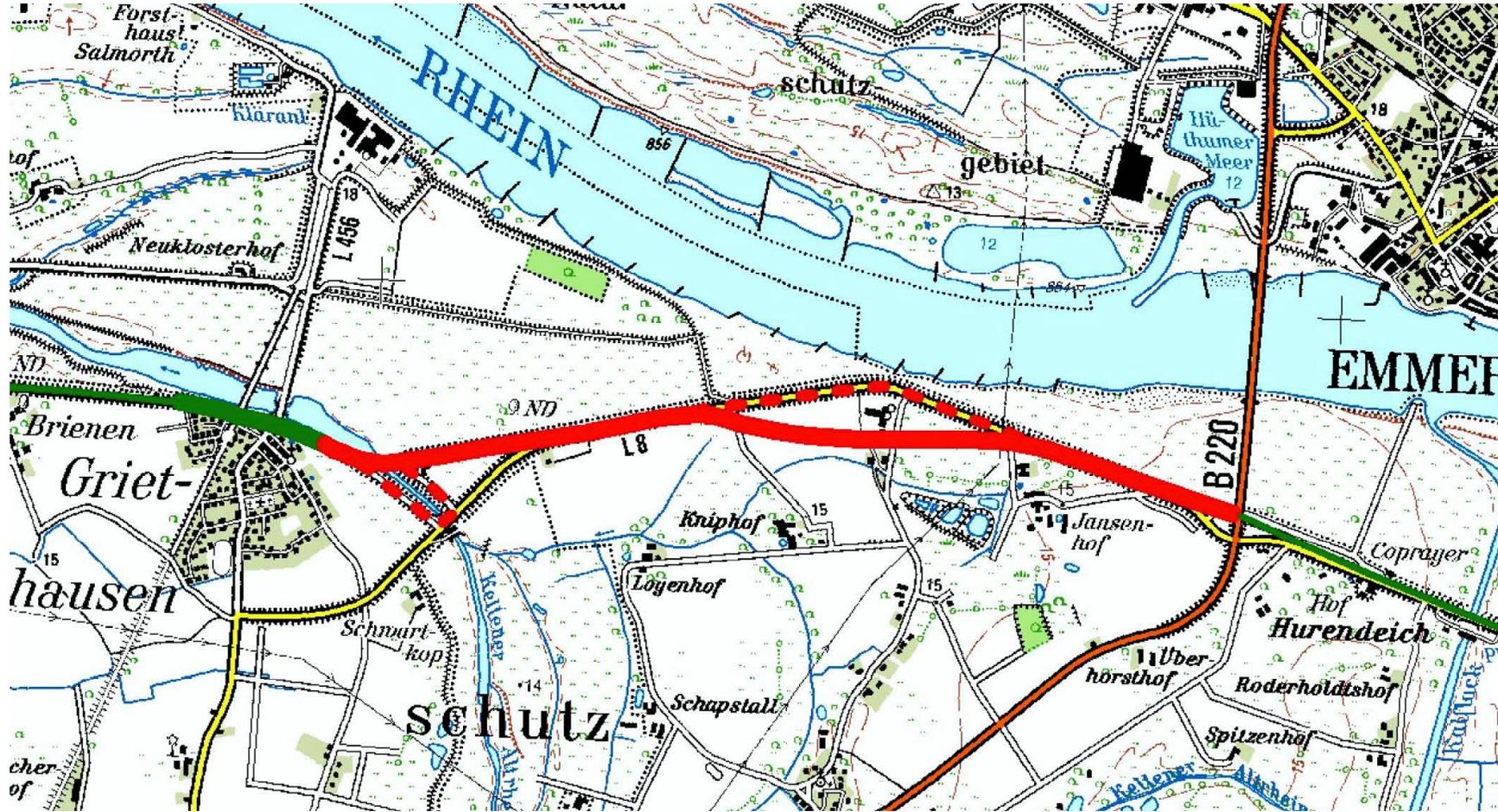
Stadtgebiet Kleve



Stadtgrenze Kalkar (Kalflack) – B 220 ca. 1,0 km



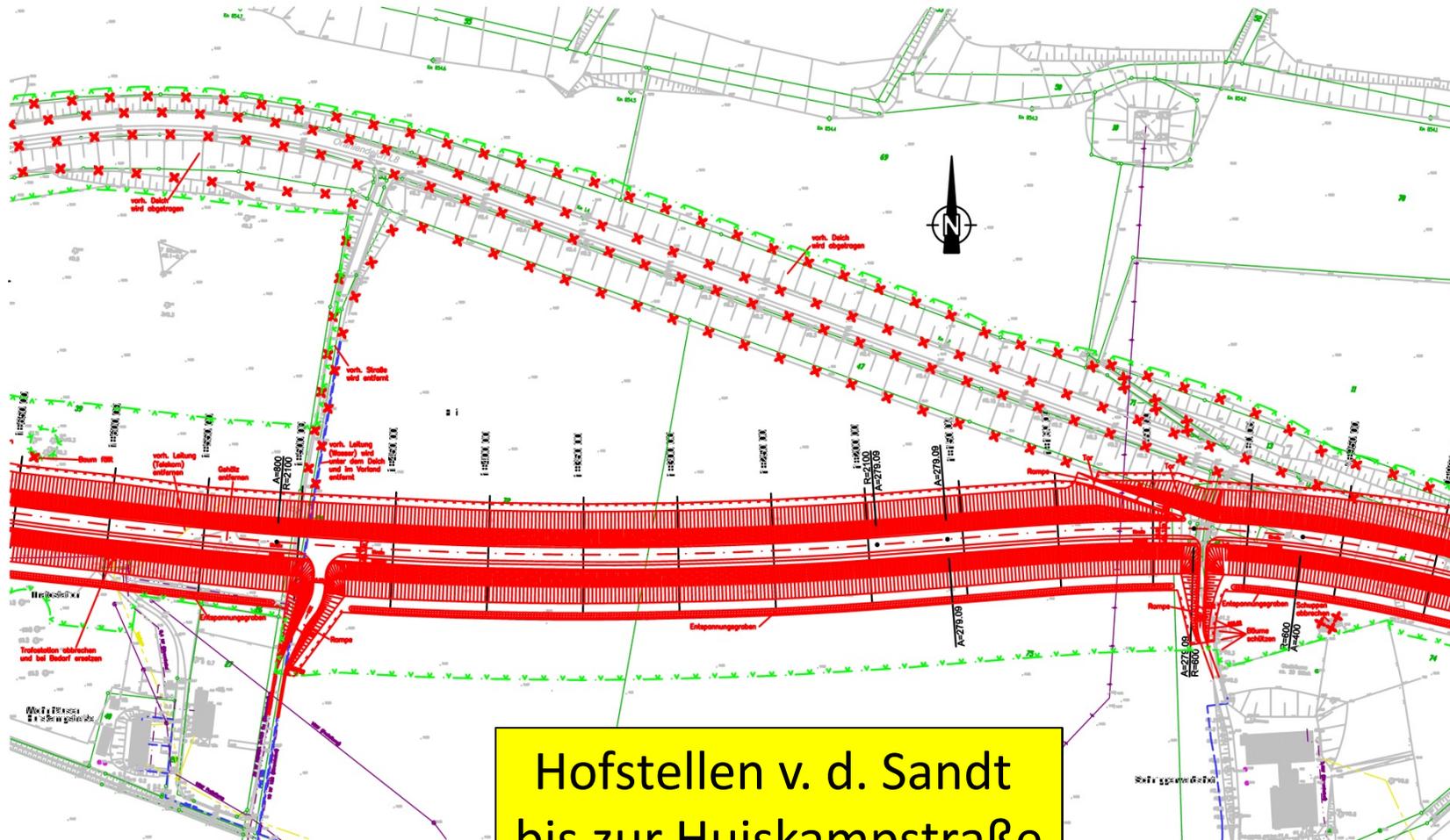
B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen ca. 4,0 km



B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

- Bestandteile der Maßnahme
 - 2.150 m Ertüchtigung des vorh. Deiches
 - 1.450 m Deichneubau mit Rückverlegung der Deichlinie bis zu 200 m
 - 280 m Deichneubau im Bereich des Kellener Altrheins incl. Neubau eines Schöpfwerkes
 - Abriss des vorh. Altrhein-Schöpfwerkes
 - Errichtung einer Fischpassage für den Kellener Altrhein zwischen L 8 und der neuen Banndeichlinie

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

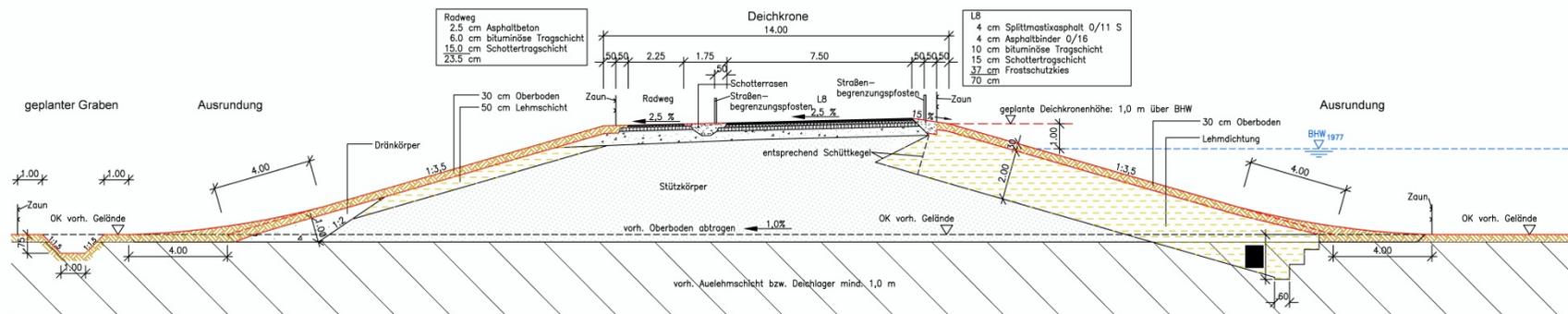


Hofstellen v. d. Sandt
bis zur Huiskampstraße
(Deichrückverlegung)

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

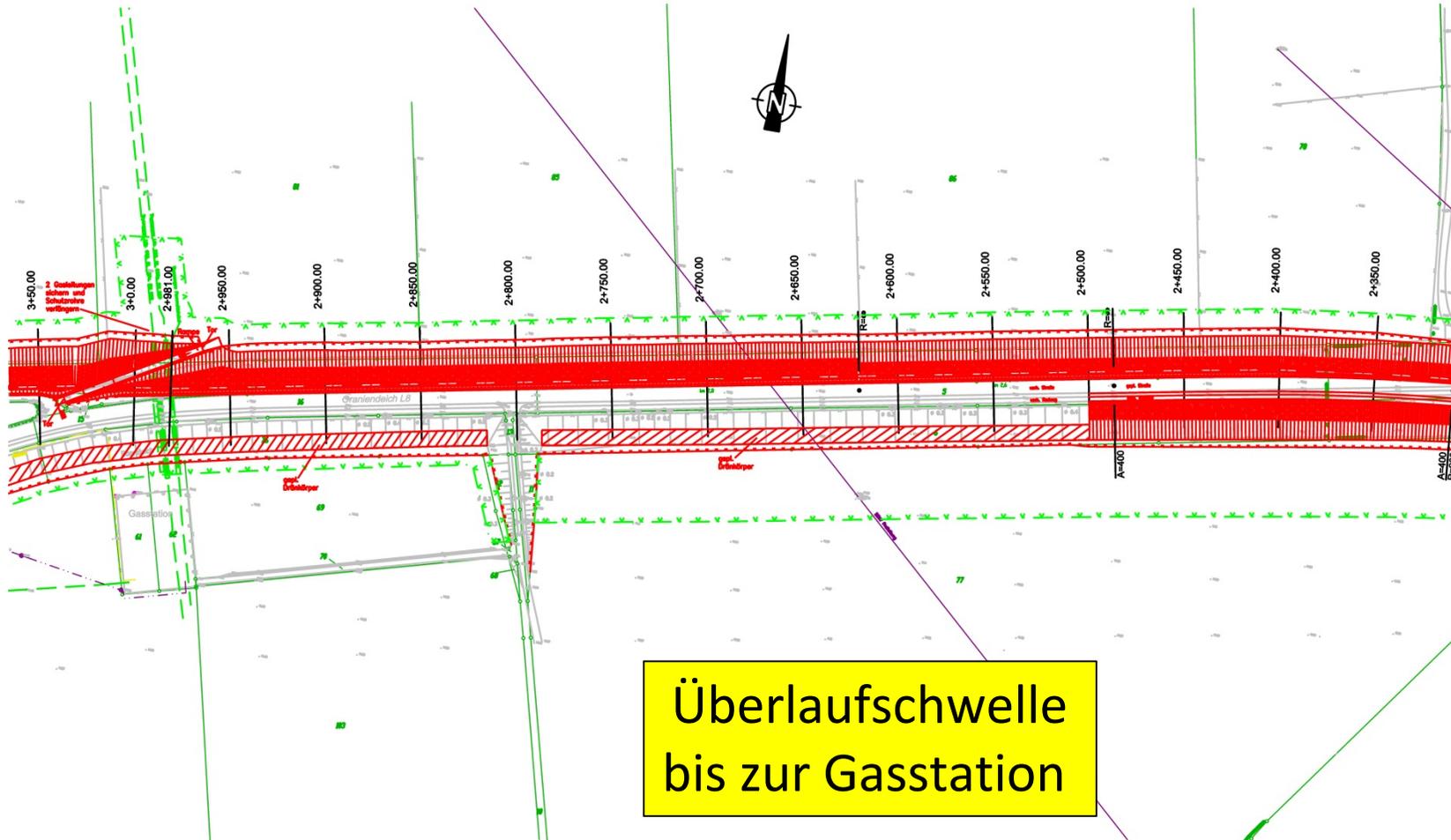
Regelprofil 2

Deichaufbau im Bereich von
1.450 m Deichrückverlegung



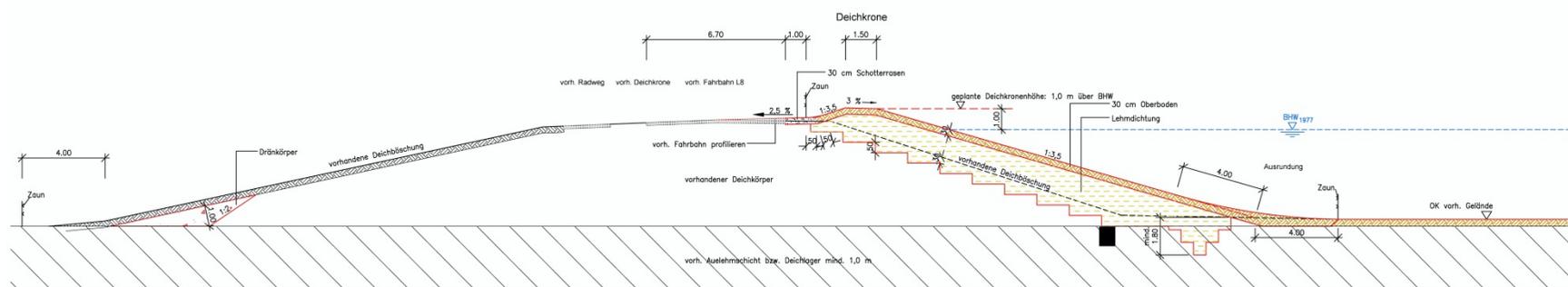
Deichkörper wird vollständig neu aufgebaut,
vorh. Deich wird bis auf das Geländeniveau abgetragen,
durch die große Kronenbreite wird auf eine landseitige Auflastberme verzichtet

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen



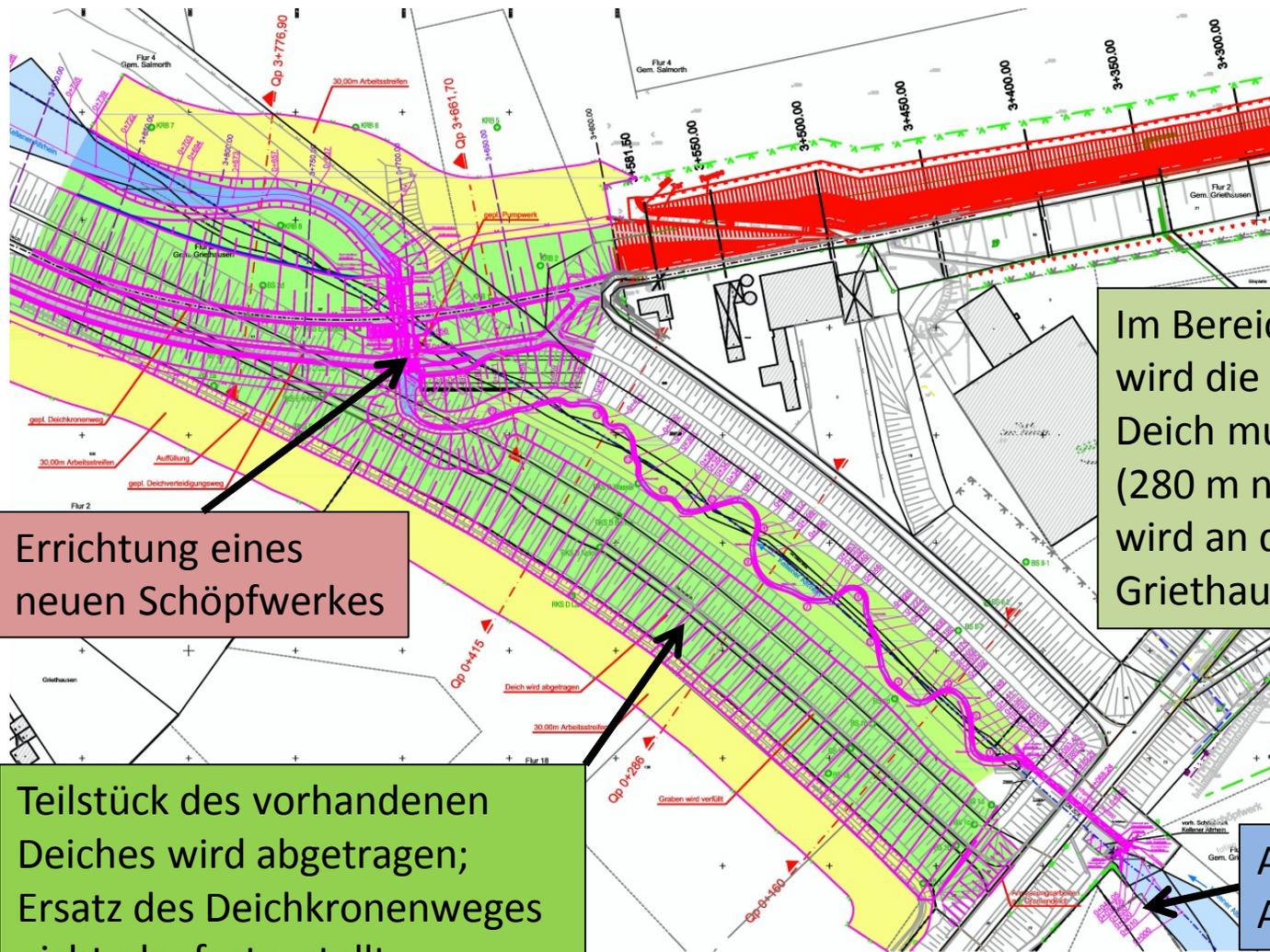
B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

Regelprofil 3:
Überlaufschwelle bis zum Altrhein
ca. 1.250 m



Deichkörper bleibt erhalten,
wasserseitige Böschung wird um Dichtungsschicht ergänzt,
erforderliche Deichhöhe durch einen Wall sichergestellt,
landseitig wird am Deichfuß eine Dränschicht eingebaut

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen



Errichtung eines neuen Schöpfwerkes

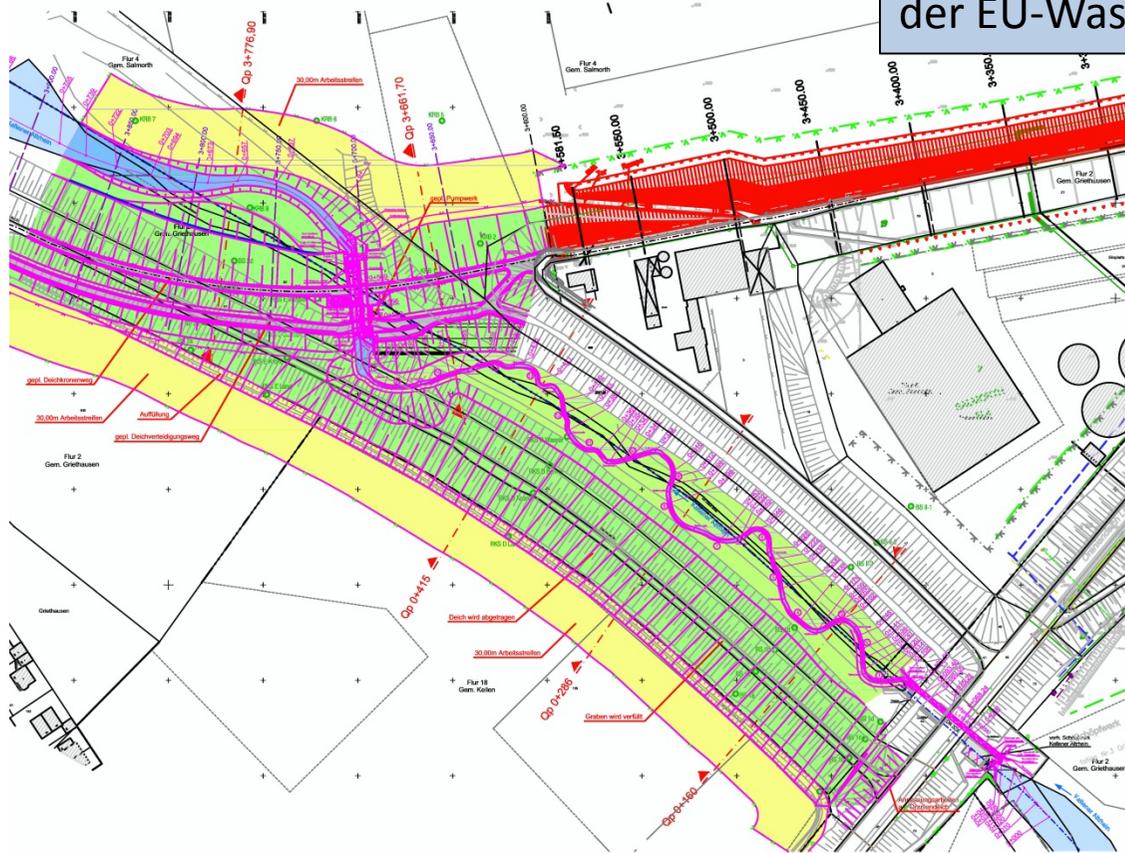
Teilstück des vorhandenen Deiches wird abgetragen; Ersatz des Deichkronenweges nicht planfestgestellt; nachträglicher Antrag möglich

Im Bereich Kellener Altrhein wird die Deichlinie verkürzt; Deich muss neu aufgebaut werden (280 m neuer 3-Zonen-Deich) und wird an den neuen Deich in Griethausen angeschlossen

Abriss des vorhanden Altrhein-Schöpfwerkes

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

Fischpassage für den Kellener Altrhein
(Maßnahme aus dem Umsetzungsfahrplan zur Erfüllung der Anforderungen aus der EU-Wasserrahmenrichtlinie)



Bestandteile:

- Neuer Durchlass im Straßendamm der Landstraße
- Naturnahe Gestaltung des Altrheins zwischen altem und neuem Schöpfwerk,
- Besonders gestaltete Rinne neuen Schöpfwerk,
- Anpassung an die vorh. Wasserlauf im Deichvorland

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

- Vorgesehener Zeitplan
 - Ausführungsplanung bis Ende 2017
 - Kampfmittelüberprüfung Herbst 2017
 - Baufeld und neu überbaute Bereiche
 - Ausschreibung / Auftragsvergabe bis Mitte 2018
 - Baubeginn Sommer/Herbst 2018
 - Bauzeit bis Ende 2021
 - Grundstücksregelungen parallel über ein Flurbereinigungsverfahren

B 220 (Rheinbrücke) bis Griethausen

- Verkehrsregelungen
 - Anwesen v. d. Sandt erhalten vorübergehende Zufahrten
 - Häuser an der Huiskampstraße sind rückwärtig zu erreichen
 - Hofstelle Siebers und benachbarte Gebäude behalten die Zufahrt von der L 8
 - Landwirtschaftliche Nutzflächen im Deichvorland sind zeitweise nur über die Baustelle erreichbar (zeitliche Abstimmung ist erforderlich)
 - L 8 muss vorübergehend für den Durchgangsverkehr ganz (voraussichtlich April bis November 2020) bzw. teilweise gesperrt werden

Ortslage Kleve - Griethausen



Maßnahme abgeschlossen

Griethausen – Spoykanal (Joh.-Sebus- Denkmal)



Griethausen - Spoykanal

- Derzeitiger Zeitplan
 - Erarbeitung der Sanierungsplanung und Fertigstellung der Genehmigungsplanung bis Ende 2018
 - Vorlage Planfeststellungsbeschluss bis Juni 2020
 - Realisierung der Maßnahme ab 2021

Griethausen - Spoykanal

- Ausgangspunkte für die Planung zur Deichsanierung
 - Erschließungsstraße bleibt auch beim neuen Deich auf der Krone
 - Radwegeverbindung Griethausen – Brienen wird auf Wunsch und zu Lasten der Stadt Kleve berücksichtigt
 - Bauwerke im Banndeich, die zum Zeitpunkt der Planung und/oder Bauausführung nicht benötigt werden, werden aus den Deichschutzzonen I und II zu entfernen.
 - Aussage WSA Duisburg-Rhein zur Schleuse Brienen: Schleusenbetrieb beim derzeitigen Bauwerkszustand ausgeschlossen
 - Ersatzbauwerk der Stadt Kleve (Sportbootschleuse) könnte im Zuge der Deichsanierungsplanung berücksichtigt werden
 - Alternativ: Nachträglicher Einbau einer Schleuse in den sanierten Deich

Deichsanierung Xanten-Kleve Stadtgebiet Kleve

